



An allen drei Festivaltagen von "Bretten live" war der Marktplatz bestens besucht. Insgesamt 3.200 Besucher fanden am vergangenen Wochenende den Weg in die Altstadt. Höhepunkt für viele war der Auftritt der Queen-Coverband "The Queen Kings" am Sonntagabend.

Foto: Thomas Rebel

"Bretten live" beginnt mit einem Paukenschlag Oberbürgermeister Martin Wolff verleiht Festival-Initiator Uli Lange die Ehrenbürgerwürde

Die Ehrenbürgerwürde ist die höchste Auszeichnung, die die Stadt Bretten zu vergeben hat. So steht es in der Urkunde, die Oberbürgermeister Martin Wolff am vergangenen Freitagabend an Uli Lange überreichen durfte. Der OB verband die Übergabe mit den Worten: "Wenn es einer verdient hat, dann du." Der Rahmen für die Verleihung der Ehrennadel hätte dabei passender nicht sein können, denn für Uli Lange war es ein Heimspiel. Gerade hatte nämlich die 24. Auflage von "Bretten live" begonnen - dem karitativen Musikfestival auf dem Brettener Marktplatz, das Uli Lange 1998 ins Leben gerufen hatte und bis heute mit seinem Kuratorium das "Festival der guten Taten" Jahr für Jahr auf die Beine stellt. Doch Lange engagiert sich für seine Heimatstadt Bretten noch weit mehr als im musikalischen Bereich, wie OB Wolff bei seiner Laudatio auf der großen Bühne zu berichten wusste. Das "Festival der guten Taten", das

bereits im gesamten Landkreis stattfindet, gibt es nämlich schon seit 1975. Daneben organisiert Lange seit 1985 eine Weihnachtspäckchenaktion für Bedürftige sowie ein Benefiz-Weihnachtsessen unter dem Motto „Keiner soll alleine sein“. Mit seinen

Veranstaltungen hat Lange in den vielen Jahren mehr als 5 Millionen Euro für den guten Zweck eingesammelt. "Du trägst die Hilfsbereitschaft in dir und du hast sie in die Herzen vieler anderer Menschen getragen", lobte Oberbürgermeister Wolff einen



Oberbürgermeister Martin Wolff überraschte Uli Lange zum Auftakt von "Bretten live" mit der Verleihung der Ehrenbürgerwürde der Stadt Bretten.

Foto: Thomas Rebel

großen Brettener und "Menschen mit großem Herz". 1993 hatte Lange bereits die Bürgermedaille der Stadt Bretten erhalten, nun wurde ihm bei seiner Herzensveranstaltung eine noch größere Ehre zuteil.

Uli Lange nutzte die Gelegenheit, sich bei allen Unterstützern und Helfern für die langjährige Treue zu bedanken. Auch die Stadt habe stets hinter ihm gestanden. "Mir war es immer ein Anliegen, den Menschen etwas zurückzugeben", sagte der Geehrte, ehe es mit der Musik weiterging. Zunächst spielte die MGB All Star Big Band, ehe Elfriede's Journey den Freitagabend abrundete. Auch an den beiden weiteren Festivaltagen war der Marktplatz trotz des teils wechselhaften Wetters bestens bevölkert. Insgesamt kamen über das Wochenende 3.200 Besucherinnen und Besucher in die Brettener Altstadt, um zu feiern und gleichzeitig etwas Gutes zu tun. Der Höhepunkt für viele war schließlich am Sonntagabend der Auftritt der Queen-Coverband "The Queen Kings". (maw)

1. Nuclearban Marathon startet und endet am Samstag in Bretten

In Fortsetzung der seit 2005 als Pace-makers durchgeführten Rennradde-mos findet am 5. August der Nuclearban Marathon über 334 Kilometer von Bretten über Neckargemünd, Mannheim, Kaiserslautern, Ramstein, Lingenfeld zurück nach Bretten statt. Gut 150 Radsportler, darunter auch Bretzens Bürgermeister Michael Nöltner, engagieren sich auf der längsten eintägigen Raddemonstration in Deutschland als Schrittmacher für nukleare Abrüstung. Neben den Kundgebungen in den Städten steht heuer die Fahrt durchs Gelände der Bundesgartenschau in Mannheim an. Der Marathon wird veranstaltet von der Friedenswerkstatt Mutlangen und dem RSC Bretten.

Die Demo erinnert an den Beginn des Atomzeitalters durch den ersten Atomwaffenversuch in der Wüste Neu Mexikos (siehe Film „Oppenheimer“), die Zerstörung der beiden japanischen Städte Hiroshima und Nagasaki durch Atombomben am 6. und 9. August 1945 sowie die Millionen Menschen, die bis heute an den Folgen dieser Abwürfe sowie der über 2.000 Atomtests gestorben sind oder unter oft schweren chronischen

Erkrankungen leiden. Im Fokus steht die Unterstützung des 2021 in Kraft getretenen Atomwaffenverbotsvertrages (AVV), den bisher 68 Staaten ratifiziert haben. Im November/Dezember 2023 treffen sich die Vertragsstaaten in New York – zum Austausch und für weitere Schritte.

„Uns bedrohen weltweit noch immer 12.500 Nuklearwaffen! Die neun Atomwaffenstaaten rüsten ihre Arsenale weiter auf“, kritisiert Roland

Blach, Koordinator der Demo. „Die nukleare Teilhabe der NATO in Europa ist Teil des Problems. Die geplante Stationierung russischer Atomwaffen in Belarus verschärft die existenzielle Gefahr“, so Blach weiter.

Als Teil einer weltweiten Bewegung erwartet der Marathon von der Bundesregierung auch in Form eines am 5. August veröffentlichten Aufrufs u. a. „Atomwaffen aufgrund der katastrophalen humanitären Folgen

ihres Einsatzes zu ächten und Entschädigungen der Atombombenopfer zu ermöglichen, auch die zweite AVV-Staatenkonferenz als Beobachter zu begleiten und weitere Schritte auf dem Weg zu einem deutschen Beitritt zu gehen“.

Der Marathon verdeutlicht erneut die außergewöhnliche Verbindung zwischen der Friedensbewegung, dem Radsport und den Städten, die sich vielfach in den Mayors for Peace engagieren. Das nicht zu übersehende Peloton wird eskortiert von der Polizei. Die Stadtverwaltungen in Bretten und Mannheim, „Bretten aktiv für Frieden“, der Heidelberger Friedensratschlag, das Friedensbündnis Mannheim, die Friedensinitiative Westpfalz und der RSV Lingenfeld sind lokale Partner. Die Schirmherrschaft haben gemeinsam Beate Kimmel (Bürgermeisterin Kaiserslautern) und Martin Wolff (Oberbürgermeister Bretten) übernommen. Die Gruppe startet bereits am frühen Samstagmorgen um 5:45 Uhr in Bretten und wird bei der Rückkehr am Abend gegen 20:45 Uhr auf dem Marktplatz von der Musikband „Elizas Bakery“ der Modern Music School empfangen. (red)



Wie schon im vergangenen Jahr wird Bretzens Bürgermeister Michael Nöltner (Mitte) auch diesmal wieder Teil der Radgruppe sein.

Foto: Roland Blach

Baustellen auf B35 und B293 rund um das "Karlsruher Dreieck" starten am 7. August

Das Regierungspräsidium Karlsruhe wird ab Montag, 7. August 2023, die Fahrbahndecke am Knoten B35/B 293 am „Karlsruher Dreieck“ in Bretten-Diedelsheim und am „Gölshauser Dreieck“ in Bretten-Gölshausen sanieren. Im Zuge der Sanierung wird auch die Ampelanlage am Karlsruher Dreieck erneuert. Die Arbeiten finden unter halbseitiger Sperrung mit Ampelanlage statt. Während der Bauzeit bleibt die Verkehrsverbindung zwischen Bretten und Bruchsal bestehen. Die Maßnahme ist in zwei Bauabschnitte aufgeteilt und kann voraussichtlich bis Anfang Oktober 2023 abgeschlossen werden.

Bauabschnitt eins:

Im ersten Bauabschnitt wird die Fahrspur Richtung Bretten saniert. Dieser wird voraussichtlich bis zum 18. September 2023 abgeschlossen werden. Während der Arbeiten wird der Verkehr über die Fahrspur Richtung Bruchsal geführt. Das Abbiegen in die Karlsruher Straße in Bretten-Diedelsheim ist aus beiden Fahrtrichtungen möglich, das Auffahren auf die B35 ist jedoch nicht möglich. Der Ast der B293 Richtung Walzbachtal wird voll gesperrt. Die Umleitung nach Wössingen verläuft ab Bretten über die B294 Richtung Sprantal und weiter über die K4531 und die K3565. Aufgrund einer parallelen stattfindenden Baumaßnahme der Gemeinde Walzbachtal mit Sperrung der Ortsdurchfahrt wird der Verkehr mit den Zielen Karlsruhe, Pfinztal und Weingarten weiträumig über die B35 nach Bruchsal und von dort über die B3 nach Karlsruhe geführt.

Bauabschnitt zwei:

Im zweiten Bauabschnitt (ca. 18. September bis 6. Oktober) wird die Fahrspur Richtung Bruchsal saniert. Der Verkehr zwischen Bruchsal und Bretten wird während der Arbeiten über die bereits sanierte Fahrspur geführt. Das Abbiegen in die B293 Richtung Walzbachtal und Dürrenbüchig ist weiter möglich. Die Zufahrt zur B35 ist bis auf den Linienverkehr, der mit Berechtigung auch auf die B35 zufahren kann, gesperrt.

Sanierung des Knotens B 293/ B35 Gölshauser Dreieck

Im Zuge der Fahrbahndeckenerneuerung wird bei entsprechender Witterung, voraussichtlich vom 17. bis 21. August, auch die Deckschicht des Knotens B293/B35 „Gölshauser Dreieck“ saniert. Hierzu wird der Knoten von Donnerstagabend, 17. August, bis Montagmorgen, 21. August, voll gesperrt. Die B35 bleibt während dieser Zeit in beide Richtungen befahrbar. Die Umleitung während der Vollsperrung verläuft ab der B293 in Flehingen über die L554 und die Paul-Hartmann-Straße nach Oberderdingen und von dort über die L1103 nach Bretten und über die Weißhofer Straße auf die B35.

Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Jöhlingen und Dürrenbüchig

Parallel zu den Arbeiten am Karlsruher Dreieck plant das Regierungspräsidium Karlsruhe ebenfalls ab dem 7. August die Sanierung der B293 zwischen Jöhlingen und Dürrenbüchig auf einer Länge von rund 2,1 Kilometern. In diesem Zuge sollen auch zwei Brückenbauwerke, die sich auf der Sanierungsstrecke befinden, instandgesetzt werden.

Die Umleitung nach Wössingen verläuft ab Bretten über die B294 in Richtung Sprantal und weiter über die K4532 sowie die K3565. Aufgrund einer parallelen Baumaßnahme der Gemeinde Walzbachtal, durch die die Ortsdurchfahrt gesperrt ist, wird der Verkehr mit den Zielen Karlsruhe, Pfinztal und Weingarten weiträumig über die B35 nach Bruchsal und von dort über die B3 nach Karlsruhe geführt.

Für den Verkehr aus Richtung Pforzheim kommend verläuft die Umleitung ab Königsbach-Stein, beziehungsweise Remchingen, über die L570 und die B10 nach Pfinztal und Jöhlingen. Mit Ziel Bretten führt die Umleitung über die K4533 in Richtung Sprantal sowie die B294. In der ersten Bauphase am „Karlsruher Dreieck“ ist die Zufahrt zur B35 voll gesperrt. In dieser Phase kann nur über die L 571 von bzw. nach Dürrenbüchig gefahren werden. In der zweiten Bauphase am „Karlsruher Dreieck“ kann von der B35 auf die B293 in Richtung Dürrenbüchig gefahren werden. (red)

Objekte für Ausstellung gesucht

„Ansichtssache Bretten: unsere Stadt auf Gemälden, Postkarten und Kitsch“ – so oder ähnlich könnte der Titel für die übernächste Ausstellung im Museum Schweizer Hof lauten, die im Frühjahr 2024 eröffnet werden soll.

Wer denkt hierbei nicht direkt an ein dickes Hundle aus Stein gemeißelt, das auf Postkarten den Betrachter kritisch beäugt oder an geprägte Metallteller mit Ansichten des Marktbrunnens, die anlässlich des 1.200-Jahre-Stadtjubiläums als Präsent und Andenken angefertigt wurden? Museumsleiterin Linda Obhof und ihr Team sind auf der Suche nach schönen, bunten, kuriosen, kitschigen, außergewöhnlichen und wunderlichen Gegenständen, die Bretten zeigen. Auch Fotos und Drucke sind erwünscht, die Bretten früher und Bretten heute zeigen. Besonders interessant sind für die Museumsbesucherinnen und -Besucher Objekte, die eine spannende Geschichte erzählen. Alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt werden freundlich aufgerufen, sich in ihren Kellern und Speichern auf die Suche zu begeben – bestimmt schlummern noch so einige Bretten-

Souvenirs in der Stadt, die endlich der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden sollten!

Bei Hinweisen dürfen Sie sich gerne direkt an das Museum wenden: schweizerhof@bretten.de oder postalisch: Bürgermeisteramt Bretten, Amt Bildung und Kultur/Museum im Schweizer Hof, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten. (red)



Ein Depotfund kurioser Art: Elefanten werden am Marktbrunnen getränkt, vml. 1950er Jahre. Foto: Stadtmuseum Bretten

Serie "Ausbildungsberufe bei der Stadt Bretten"
Teil 1: Verwaltungsfachangestellte/r



Bei der Ausbildung werden verschiedene Stationen im Rathaus durchlaufen. Entsprechend vielfältig sind auch die Einsatzmöglichkeiten danach. Foto: Stadt Bretten

Verwaltungsfachangestellte der Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung werden in verschiedenen Behörden des öffentlichen Dienstes ausgebildet. Auch die Stadt Bretten bietet in diesem Beruf Ausbildungsstellen an und sucht hierfür jedes Jahr nach Jugendlichen, die sowohl Interesse am Umgang mit Menschen als auch an der Arbeit mit Gesetzen, Rechtsvorschriften und dem PC haben. Während der 3-jährigen Ausbildungszeit durchlaufen die Auszubildenden, die Forstverwaltung ausgenommen, alle Bereiche der Verwaltung, um die Struktur sowie die unterschiedlichsten Aufgaben kennenzulernen. Dies macht die Ausbildung bei der Stadtverwaltung Bretten so vielseitig und spannend und garantiert einen abwechslungsreichen Arbeitsalltag. Dadurch können die Jugendlichen bereits während der Ausbildung für sich selbst herausfinden, in welchen Bereichen sie nach der Ausbildung gerne tätig sein möchten.

Ausbildungsinhalte im Überblick

- kundenorientierte Beratung von Bürgern zu den verschiedensten Anliegen
- Planung und Organisation verschiedener Arbeitsprozesse und Veranstaltungen
- Personalverwaltung
- Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen
- Bearbeitung verschiedener (rechtlicher) Vorgänge am PC

Schulische Voraussetzung

- Mittlere Reife

Ablauf der Ausbildung

- praktische Ausbildung durch die Fachämter im Rathaus
- im 1. und 2. Ausbildungsjahr: Blockunterricht an der Friedrich-List-Schule in Karlsruhe
- im 3. Ausbildungsjahr: 3 1/2-monatiger Abschlusslehrgang an der Verwaltungsschule des Gemeindetags Baden-Württemberg in Karlsruhe (red)

Wer sich für den Ausbildungsstart am 01.09.2024 interessiert und Teil des Azubi-Teams werden möchte, sollte sich **bis 15. September 2023** per Post (Bürgermeisteramt Bretten, Sachgebiet Personal, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten) oder E-Mail (lena.frick@bretten.de) bewerben. Weitere Informationen rund um die Ausbildung erhält man zudem unter www.bretten.de/stadt-rathaus-verwaltung/arbeiten-fuer-die-stadt/ausbildungs-und-praktikumsplaetze.



Nimm Deine Zukunft selbst in die Hand...
...Deine **AUSBILDUNG** bei der **Stadt Bretten**



BRETTE

Ausbildungsstellen zum 01.09.2024 (m/w/d)

- Bachelor of Arts - Public Management (Online-Bewerbungen über die Hochschulen Kehl und Ludwigsburg)
- Verwaltungsfachangestellte/r
- Kauffrau/-mann für Tourismus und Freizeit
- Gärtner/in (Garten- und Landschaftsbau/ Baubetriebshof)
- Erzieher/in (praxisorientiert und Anerkennungsjahr)

Interessiert?

Fragen beantwortet Dir gerne:

Lena Frick
☎ 07252/921-131
✉ lena.frick@bretten.de
🌐 www.bretten.de



Facebook Instagram

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Deine Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf, Schulzeugnisse, Praktikumsnachweise) bis **15.09.2023**



Brettener Wochenmarkt

Jeden Mittwoch und Samstag von 8-13 Uhr finden Sie die ganze Frische der Region an einem Platz.

Weil frisch einfach Lecker ist!



An folgenden Markttagen haben die Wochenmarktteilnehmer Sommerpause:

- Metzgerei Geist:** Mittwoch, 23. August, Samstag, 26. August, Mittwoch, 30. August, Samstag, 2. September
Bäckerei Stiefel: Mittwoch, 9. August, Samstag, 12. August, Mittwoch, 16. August, Samstag, 19. August
Käsespezialitäten Völkle: Mittwoch, 2. August, Mittwoch, 9. August, Mittwoch, 16. August, Mittwoch, 23. August, Mittwoch, 30. August
Gocht's Fischdelikatessen: Mittwoch, 2. August, Samstag, 5. August, Mittwoch, 9. August, Samstag, 12. August, Mittwoch, 16. August, Samstag, 19. August, Mittwoch, 23. August, Samstag, 26. August, Mittwoch, 30. August, Samstag, 2. September, Mittwoch, 6. September
Blumehaisel: Mittwoch, 26. Juli, Mittwoch, 2. August, Samstag, 5. August, Mittwoch, 9. August, Samstag, 12. August, Mittwoch, 16. August, Samstag, 19. August, Mittwoch, 23. August, Samstag, 26. August, Mittwoch, 30. August, Samstag, 2. September
Gerweck Marktfrische KG: Samstag, 9. September, Samstag, 16. September, Samstag, 23. September
a.Lindi Nudelmacherei: Samstag, 5. August, Samstag, 12. August, Samstag, 19. August, Samstag, 26. August, Samstag, 2. September, Samstag, 9. September, Samstag, 16. September

Weitere Infos unter:
<https://erlebebretten.de/veranstaltungen-und-maerkte/wochenmarkt>

Brettener Obstbaumaktion

Auch in diesem Jahr rufen wir wieder zur Pflanzung von Streuobstbäumen in Rahmen der Brettener Obstbaumaktion am Samstag, 11. November 2023, auf.

Neben einer größeren Obstsortenauswahl wird auch der Obst- und Gartenbauverein 1883 Bretten e.V. wieder vor Ort sein und bei Bedarf den Pflanzschnitt an den Obstbäumen vornehmen.

Zudem wird der Obst- und Gartenbauverein 1883 Bretten e.V. in diesem Jahr Holzpfähle, Kokosstricke und Bisschutz an die Bürger verkaufen. Der Bestellschein wird rechtzeitig bekanntgegeben und veröffentlicht!

Öffentliche Bekanntmachung

Folgende Öffentliche Bekanntmachung finden Sie seit dieser Woche auf der Internetseite der Stadt Bretten unter www.bretten.de/stadt-rathaus-verwaltung/bekanntmachungen:
Entgeltordnung für den städtischen Kindergarten Sonnenblume
Alle Satzungen der Stadt Bretten sind unter www.bretten.de/stadt-rathaus-verwaltung/ortsrecht einsehbar.

Die Stadt Bretten sucht engagierte und motivierte Fachkräfte

in den unterschiedlichsten Berufen, um die vielfältigen kommunalen Aufgaben service- und bürgerorientiert erledigen zu können. Haben Sie Interesse an einer Arbeit mit kompetenten Kolleginnen und Kollegen nahe am Menschen und im Sinne einer guten Entwicklung unserer Stadt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Auf unserer Homepage finden Sie unter www.bretten.de/stadt-rathaus-verwaltung/stellenangebote aktuell folgende ausführliche Stellenausschreibungen der **Stadt Bretten**:

- Leiter/in des Sachgebiets Ratsangelegenheiten/Städtepartnerschaften (m/w/d)
- Stadtplaner/in (m/w/d)
- Verkehrsplaner/in (m/w/d)
- Bautechniker/in (m/w/d)
- Erzieher/in für den Kindergarten Drachenburg (m/w/d)
- Mitarbeiter/in bei der Tourist-Info (m/w/d)
- Ansprechpartner/in im Sachgebiet Bürgerservice (m/w/d)

Freiwilliges Soziales Jahr:

- im städtischen Kindergarten Drachenburg (m/w/d) zum 01.09.2023

BRETTE

MelanchthonStadt Bretten



Für Rückfragen steht Ihnen Frau Höpfinger (Tel.07252/921-130) gerne zur Verfügung. Sollte kein geeignetes Stellenangebot dabei sein, besuchen Sie gerne unsere Homepage unter www.bretten.de/stadt-rathaus-verwaltung/stellenangebote

Standesamtliche Meldungen

Veröffentlichung nur noch mit schriftlicher Zustimmung

Falls Sie eine Veröffentlichung im Amtsblatt wünschen, teilen Sie bitte die Namen, Telefonnummer, Adresse und das entsprechende Datum der Pressestelle mit: per E-Mail an presse@bretten.de oder postalisch an Stadtverwaltung Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten.

Diamantene Hochzeit

Das Fest der Diamantenen Hochzeit feiern am 3. August 2023 die Eheleute Herta und Harald Schmidt, Bretten-Gölshausen. Das Amtsblatt gratuliert herzlich!

Goldene Hochzeit

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern am 4. August 2023 die Eheleute Nada und Ivan Bertolan, Bretten. Das Amtsblatt gratuliert herzlich!

Verkehrshinweise

Vollsperrung Reuchlinstr. (Einmündungsbereich Heilbronner Str.)
Aufgrund von Arbeiten zur Beseitigung einer Gasleckstelle wird die Reuchlinstr. im Zeitraum Montag, 07.08.2023, bis längstens Freitag, 18.08.2023, für den Fahrverkehr gesperrt. Die Baustelle erstreckt sich auch teilweise in die Heilbronner Str. hinein. Die bestehende Einbahnregelung in der Heilbronner Str. wird daher bis Höhe Postweg verlängert. Der Fahrverkehr wird innerörtlich umgeleitet über die Weißhofer Straße.

Sperrung auf der Kraichgaubahn S4 wird nachts verlängert
Aufgrund von Arbeiten an der Leit- und Sicherungstechnik auf der Kraichgaubahn muss die bestehende Sperrung zwischen Flehingen Ortsmitte und Schwaigern Bahnhof in zwei Nächten bis Gölshausen Industrie und Heilbronn Hauptbahnhof verlängert werden. Betroffen ist der Zeitraum von Dienstag, 8., bis Donnerstag, 10. August, jeweils von 20:10 Uhr bis 4:10 Uhr. Der gesamte Bereich ist dann für die Stadtbahnen der Linie S4 gesperrt. Fahrgäste können anstelle der Stadtbahnen Busse nutzen (Schienenersatzverkehr).

Fundtier

Am Sonntag, 30.07.23, wurde in der Ruiter Str. 31 eine **Schildkröte** auf dem dortigen Parkplatz gefunden und durch den Bauhof gesichert. Das Tier wurde gestern in das Tierheim nach Karlsruhe gebracht. Es handelt sich um eine männliche Wasserschildkröte. Wer ein solches Tier vermisst, kann sich beim Ordnungsamt unter der Nummer 07252/921-311 melden.

Hinweis der Verwaltung

Aufgrund der Urlaubs- und Ferienzeit wird unsere **Grundbucheinsichtsstelle** am Donnerstag, 24.08.2023, ausnahmsweise nachmittags nicht besetzt sein.

Ordnungsamtsleiter aus dem Landkreis Karlsruhe trafen sich zu Austausch in Bretten



Mit seinen Amtsleiterkollegen aus anderen Städten tauschte sich Simon Bolg (Dritter von links) zu unterschiedlichen Themen aus. Foto: Stadt Bretten

Zu einem interkommunalen Austausch hatte Brettens Ordnungsamtsleiter Simon Bolg seine Kolleginnen und Kollegen aus den anderen Großen Kreisstädten des Landkreises Karlsruhe in die Melanchthonstadt eingeladen. Themen beim Gespräch waren unter anderem die Freiwillige Feuerwehr und der Bevölkerungsschutz, aber auch die Digitalisierung der Rathausverwaltung und die Personalentwicklung. Vertreten waren neben Bretten die Städte Bruchsal, Ettlingen, Stutensee, Rheinstetten und Waghäusel. Der sogenannte Ordnungsamtsleitersprengel findet zweimal im Jahr statt. Nächster Ausrichter ist Ettlingen. "Wir haben immer einen sehr kollegialen Austausch zu verschiedensten Themen, da jede Stadt mit denselben Problemen und Herausforderungen zu kämpfen hat", machte Brettens Amtsleiter Simon Bolg deutlich. "Wir tauschen uns aus, wie andere bestimmte Fälle lösen konnten und können dies häufig als Grundlage für unsere tägliche Arbeit verwenden", so Bolg. Auch die Vernetzung per Mail oder Telefon zwischen den halbjährlichen Treffen sei sehr gut. "Die Zusammenarbeit ist sehr kollegial, ertragreich und vertraulich", ist Bolg überzeugt. (red)

Das Amtsblatt gerade nicht zur Hand?

Jetzt können Sie sowohl die aktuelle, als auch ältere Ausgaben des Amtsblatts online lesen unter: www.bretten.de



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Wir begrüßen die Überlegung der Verwaltung, den städtischen Mitarbeitenden eine 50-prozentige Bezuschussung des Deutschlandtickets zu gewähren. Diese Überlegungen hatte die CDU-Fraktion bereits vor einigen Monaten in diesem Gremium vorgebracht. Diese Freiwilligkeitsleistung könnte sich nicht nur auf eine positive Klimabilanz, sondern auch auf das Image der Stadt als attraktive Arbeitgeberin positiv auswirken. Wir meinen, zur Mitarbeitergewinnung muss sich ebenso etwas Grundsätzliches ändern – insbesondere in den unteren Tarifgruppen. Zum Beispiel das Amt der Schulsekretärin: Das Arbeitspensum einer Schulsekretärin hat sich in den letzten zehn Jahren drastisch, ja dramatisch verändert. Aufgrund der stark veränderten Gesellschaft und deren ebenso stark gestiegenen Anforderungen ist dieser Berufszweig bei weitem unterbezahlt. Wenn wir als Gemeinderat nicht mit spürbaren übertariflichen Leistungen und raschen Aufstiegsmöglichkeiten sowie flexiblen Einstiegsmöglichkeiten punkten, wird es logischerweise keine kompetenten Bewerbungen mehr geben.

Was uns in Zusammenhang mit dem Bronnerbau/MGB missfällt und zunehmend bitter aufstößt, ist das wiederholte Vortragen von Nachtragsgesuchen. Für jede einzelne Position wird eine fachliche Begründung durch Verwaltung, Architekten und Bauunternehmen gefunden. Bei kaum einem anderen Bauvorhaben sind Zeitschiene und Kostenplanung dermaßen aus dem Ruder gelaufen, wie bei diesem Projekt. Da alle Kostenüberschreitungen als unvorhersehbar und unvermeidlich dargestellt werden, ist natürlich auch niemand dafür verantwortlich – außer das Ratsgremium, das sich vor der Bürgerschaft für die damalige Baumentcheidung zu verantworten hat. Gerade bei diesem Bauprojekt keimen in unserer Fraktion zwischenzeitlich nagende Zweifel, ob das Gremium bei der Entscheidungsfindung wirklich gut beraten und informiert wurde und ob die Verantwortlichen die notwendigen Arbeiten von Anfang an gut geplant und kalkuliert haben. Wir wurden zwar schon wiederholt über den Kostenverlauf unterrichtet, fordern aber noch einmal zeitnah eine Aufstellung der Gesamtkosten und aller Nachträge.

Die medizinische Versorgung am Standort Bretten gerät zunehmend aus den Fugen. Der Wegfall dieser Versorgung wäre für die lokale Bevölkerung ein besonders harter Schlag und nicht ohne weiteres zu ersetzen. Es gehört seither eigentlich nicht zu den Kernaufgaben einer Kommune, sich mit dem Betrieb von Arztpraxen zu beschäftigen. Nach eingehender Beratung scheint die Gründung einer Genossenschaft zur Führung eines Medizinischen Versorgungszentrums ratsam und notwendig. Mit der Firma „Diomedes“ wurde ein erfahrener Partner als Betreiber eines Medizinischen Versorgungszentrums gefunden.

Ihre CDU-Fraktion
Martin Knecht, Bernd Neuschl
Kurt Dickemann, Dr. Joachim Leitz, Isabel Pfeil und Ulrich Schick

Medizinisches Versorgungszentrum und Ärztehaus Sporgasse zusammen denken!

Bretten erhält ein Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ) auf Basis einer Genossenschaft, die sich aus Ärzten und der Stadt Bretten zusammensetzt. Dafür hat der Gemeinderat in großer Einmütigkeit am vergangenen Dienstag grünes Licht gegeben. Dies ist die Grundlage des weiteren Vorgehens. Wer in den 1990er Jahren Volkswirtschaft studiert hat, dem kam damals ein Kurs Genossenschaftswesen völlig aus der Zeit gefallen vor. Privat kann es besser als der Staat, Marktwirtschaft in ihrer Reinform sowieso. So die Lehrmeinungen damals.

Heute ist von diesen überhöhten neoliberalen Erwartungen nach der Privatisierung von Bahn, Post und vor allem der digitalen Infrastruktur (Internet, Glasfaser ...) so ziemlich der Lack ab. Im Gesundheitswesen führen die Fallpauschalen zu starken Verzerrungen bei der Patientenversorgung und ... und ... und. Man könnte die Aufzählung fortsetzen. Fazit und allmählich wachsende Erkenntnis: In der öffentlichen Daseinsvorsorge sollte die Gemeinwohlorientierung vielleicht doch Vorrang haben. Genossenschaften können dabei ihre Vorzüge ausspielen – zum Beispiel im Energiesektor, aber eben auch im Gesundheitswesen. Dies wurde andernorts – zum Beispiel bei der Hausärzte-Genossenschaft und ihrem MVZ im Landkreis Calw – früher erkannt als in Bretten. Hier sichern wir (zunächst) die kinder- und jugendärztliche Versorgung ab. Das MVZ nimmt den Ärzten vor allem die Verwaltungsarbeit ab.

Wir GRÜNE begrüßen die Gründung der Genossenschaft sehr, nicht als Notlösung, sondern aus der Überzeugung heraus, dass die Gemeinwohlorientierung sich langsam, aber stetig wieder als die bessere Option bei der Gestaltung gesellschaftlicher Aufgaben Geltung verschafft. Wir sehen aber auch die wichtige Zukunftsoption, dass das von der Genossenschaft betriebene Medizinische Versorgungszentrum künftig Ärztinnen und Ärzte (aller Fachrichtungen) anstellen kann. Viele Nachwuchsmediziner, vor allem Frauen, wollen abhängig beschäftigt werden und keine eigene Praxis führen, da geregelte Arbeitszeiten und die Arbeitsteilung für sie einen viel höheren Stellenwert haben als in der Ärzteschaft der Vergangenheit. Dies ist im MVZ möglich. Auch für Ärztinnen und Ärzte, die auf das Ende ihrer Berufslaufbahn zugehen, bietet das MVZ die Möglichkeit, sich auf die Patientenbehandlung zu konzentrieren und den Verwaltungswust Anderen zu überlassen. Das Brettener MVZ ist zunächst eine neue organisatorische Form der medizinischen Versorgung. Wir würden uns wünschen, dass weitere, heute auf Einzelpraxen im Ärztehaus Sporgasse ausgerichtete Ärzte in die Genossenschaft und das MVZ einsteigen. Dann wäre das Brettener MVZ auch prominent verortet.

Es grüßen Ute Kratzmeier, Otto Mansdörfer, Ira Müller-Kschuk und Fabian Nowak

Unser Glückwunsch an die Ratskollegin Birgit Halgato zu den Ehrungen durch den Städte- und Gemeindetag Baden-Württemberg.

Der Verwaltungsvorschlag, den städtischen Mitarbeitenden einen monatlichen, 50-prozentigen Zuschuss zum Deutschlandticket zu gewähren – für Azubis 100% - ist von der Sache her eine sinnvolle Sache.

Ob es hilft, die zumindest in verschiedenen Teilen bekanntermaßen negativ diskutierte Personalpolitik zu verbessern, bleibt abzuwarten. Die sich laufend wiederholenden Stellengesuche in den Medien sprechen dazu eine deutliche Sprache.

Nicht ohne Grund fordern **die aktiven** eine **anonyme Befragung aller Mitarbeiter(innen) durch den Personalrat zur Arbeitszufriedenheit**. Die spontane Zusage der Verwaltungsspitze, das Thema nach der Sommerpause anzugehen, sehen wir sehr positiv. Wir bitten aber gleichzeitig, dass über das Ergebnis der Umfrage der Gemeinderat vollständig informiert wird.

die aktiven stehen vollumfänglich zur Gründung eines Medizinischen Versorgungszentrums, **MVZ**, auf genossenschaftlicher Basis. Die Notwendigkeit zur Sicherstellung einer kinderärztlichen Versorgung in Bretten wurde – auch in den Medien – ausführlich diskutiert. Die Möglichkeiten eines Synergieeffektes zur Hausarztversorgung, auch in Verbindung mit dem Gesundheitszentrum Sporgasse, sollten wir im Auge behalten.

Der „Grüne- Blick“ auf das Thema Genossenschaften lässt hoffen. Genossenschaftlicher Wohnungsbau z. B. könnte in Bretten durchaus dazu beitragen, gute Wohnungsangebote auch in Bretten zu schaffen.

Quo vadis Bronnerbau. Ständige Nachtragsvereinbarungen sind wir inzwischen gewohnt. Die im Gemeinderat geforderte Gesamtübersicht über geplante Kosten und Mehrausgaben sowie einen realen Fertigstellungstermin ist überfällig.

Das Thema **nächtliche Beleuchtung in der Kernstadt und den Stadtteilen** ist hoffentlich nach der Sommerpause erledigt.

die aktiven wünschen schöne Sommerferien.

Jörg Biermann, Aaron Treut, Armin Schulz, Wolfgang Lübeck, Hermann Fülberth

Teilregionalplan Windenergie: Beteiligungsprozess hat begonnen

Am 26. Juli hat der Regionalverband Mittlerer Oberrhein in öffentlicher Sitzung der Verbandsversammlung in Rheinstetten bekanntgegeben, wie seine ersten Pläne für die Windenergienutzung in der Region aussehen. Dabei wurde eine Karte präsentiert, die eine Vorauswahl von Bereichen in der Region zeigt, in denen nun nach Vorranggebieten für Windenergieanlagen gesucht werden kann. Auf der Grundlage der sog. Suchraumkarte, welche das Ergebnis der vom Planungsausschuss der Region am 15.03.2023 beschlossenen Planungskriterien darstellt, lädt der Regionalverband freiwillig und ergänzend zum formalen Planungsverfahren zum Dialog ein. Der Regionalverband Mittlerer Oberrhein möchte den Planungsprozess zur Auswahl von potenziellen Flächen für die Windenergienutzung transparent und nachvollziehbar gestalten. Die interaktive Karte dient dabei der informellen Beteiligung der Öffentlichkeit zu einem frühzeitigen Zeitpunkt, d. h. noch bevor ein konkreter Planentwurf vorliegt, und bietet insbesondere auch der Bevölkerung die Möglichkeit, sich einen Überblick über so genannte Suchräume zu verschaffen. Zudem erhoffen sich die Planer des Regionalverbands von der ortskundigen Bevölkerung wertvolle Hinweise zu den Suchräumen. Anregungen zu diesem Planungsschritt sind bis zum 30. September online auf der Seite der Regionalverbands oder unter **www.windplanung-oberrhein.de** möglich.

Hintergrund

Zwei Prozent der Regionsfläche sollen laut Klimaschutz und Klimawandel anpassungsgesetz des Landes Baden Württemberg KlimaG BW für Solar und Windenergie gesichert werden, davon allein 1,8 Prozent für die Windenergie. Konkret bedeutet das, dass in den Landkreisen Karlsruhe und Rastatt sowie in den Stadtkreisen Karlsruhe und Baden-

Baden insgesamt mindestens rund 3 900 Hektar (39 km²) Fläche für Windenergieanlagen im Regionalplan ausgewiesen werden müssen. Der Gesetzgeber hat die Regionalverbände in Baden Württemberg dazu verpflichtet, diese Planung zu übernehmen. Demnach stellt sich weder die Frage, ob Windenergieanlagen errichtet werden sollen, noch, wie viele Standorte planungsrechtlich gesichert werden sollen, sondern wo sich die dafür am besten geeigneten Flächen befinden.

Beteiligungsmöglichkeit

Für die weiteren Planungsschritte sind die Vor-Ort-Kenntnisse der Bevölkerung gefragt. Die Beteiligungskarte bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre Ortskenntnisse und Hinweise zu möglichen Gebieten für die Windenergienutzung direkt zu lokalisieren und an den Regionalverband Mittlerer Oberrhein zu übermitteln.

Informelle Beteiligung der Öffentlichkeit

Der Regionalverband Mittlerer Oberrhein möchte den Planungsprozess zur Auswahl von potenziellen Flächen für die Windenergienutzung transparent und nachvollziehbar gestalten. Die interaktive Karte dient der informellen Beteiligung der Öffentlichkeit, bevor ein konkreter Planentwurf vorliegt und bietet insbesondere auch der Bevölkerung die Möglichkeit, sich einen Überblick über so genannte Suchräume und Ausschlussbereiche zu verschaffen.

Suchraumkarte

Die Suchraumkarte weist noch keine konkreten Vorranggebiete für die Windenergienutzung auf, sondern zeigt die Räume, in denen der Regionalverband im weiteren Planungsverfahren nach den am besten geeigneten Flächen für die Windenergienutzung also die späteren Vorranggebiete sucht. (red)



Trafen sich zum Austausch: (v. l.) vhs-Leiterin Caroline Traut, Axel Zickwolf, Evangelina Gonzales Servin-Boss, Gottfried Schmitz, Heike Aichert, Amtsleiter Bildung und Kultur Bernhard Feineisen. Foto: Stadt Bretten

Treffen der vhs-Kursleitungen in der Volkshochschule

Im Juli treffen sich traditionell die Dozentinnen und Dozenten der vhs Bretten zum Austausch in der Volkshochschule. Nach einem Rückblick auf das vergangene Jahr, absolvierte Projekte und Neuerungen an der vhs stand auch ein Ausblick auf die kommenden Themen, wie die beginnende Rezertifizierung der Einrichtung oder die Teilnahme bei „Sommer im Park“ auf dem Programm.

Der Amtsleiter des Amts Bildung und Kultur, Bernhard Feineisen, konnte außerdem vier Kursleitungen für ihre langjährige Unterrichtstätigkeit danken und überreichte als Dankeschön einen Blumenstrauß, Pralinen sowie einen vhs-Gutschein: Axel Zickwolf gibt Koch- und Grillkurse und informiert über die Herstellung von Fleisch- und Wurstwaren. Evangelina Gonzales Servin-Boss begeistert ihre Teilnehmenden für die spanische

Sprache sowie die mexikanische Küche. Gottfried Schmitz hat sich in seinen Fitnesskursen sowie beim Nordic Walking die Förderung der Beweglichkeit auf die Fahnen geschrieben und Heike Aichert sorgt bei den unterschiedlichsten Kreativangeboten sowie Frisurenkursen für Abwechslung. Im Anschluss an den offiziellen Teil nutzen die Dozentinnen und Dozenten die Gelegenheit für einen regen Austausch. (red)

Informationsabend für werdende Eltern

Am Dienstag, 8. August 2023 findet im Kasino der RKH Fürst-Stürm-Klinik Bruchsal der nächste Informationsabend für werdende Eltern statt. Interessierte treffen sich um 18 Uhr an der Information im Eingangsbereich der Klinik. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Team der Ärztlichen Direktorin Dr. Ute Felten, Pflegekräfte und Ärzte sowie das Hebammenteam stellen die Angebote der Geburtshilfe an der Bruchsaler Frauenklinik vor. Außerdem besteht die Möglichkeit, die 2018 eröffneten Geburtsräume und die Station im G-Bau zu besichtigen.

Die Informationsabende für werdende Eltern finden nun wieder regelmäßig jeden zweiten Dienstag im Monat statt. Weitere Termine, Informationen über die Frauenklinik und die Geburtshilfe sowie über das Hebammenteam finden Sie unter www.rkh-gesundheit.de. (red)

Kleine Gruppen, flexible Zeiten



"Wir haben uns für die Kindertagespflege entschieden, weil wir für unser Kind eine familiäre Betreuung in einer Kleingruppe bevorzugen. Außerdem sind die Betreuungszeiten flexibel und damit für unsere Bedürfnisse besser geeignet“ erklärt uns Familie M. und beschreibt ebenfalls, wie zufrieden sie mit ihrer Tagesmutter sind. Unsere Tageseltern bieten diesen familiären Rahmen und individuelle Betreuungszeiten an. Dabei dürfen maximal fünf Kinder gleichzeitig betreut werden. Suchen auch Sie eine solche Betreuung für Ihr Kind? Dann wenden Sie sich an uns, damit wir uns für Sie auf die Suche nach einer passenden Tagespflegeperson machen können. Gerne informieren wir Sie auch über die Möglichkeiten der finanziellen Zuschüsse zur Kindertagespflege. Wir freuen uns auf Sie! Ihre Ansprechpartnerin für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Peschel, Telefon-Nr.: 07251 981 987-1 Email: i.peschel@tev-bruchsal.de Voranmeldung zur monatlichen Sprechstunde bitte telefonisch oder per Email.

Besuchen Sie uns auf unserer facebook-Seite: www.facebook.com/stadt.bretten

Folge uns auf Instagram unter #stadtbretten



SOMMER *im* PARK

02. - 13. August 2023

Eintritt frei!

Kultur im Park

DO 03.08., 20 UHR

MIRJAM WOGGON UND UDO ZEPEZAUER

Ab durch die Mitte – Midlife-Crisis unerwünscht!

Die besten Jahre – wann sind die eigentlich? Mit 20? Mit 30? Ab 40 aufwärts? Oder geht es ab 40 eigentlich nur noch bergab? Was wechselt man in den Wechseljahren – die Frau? Die Haarfarbe? Den Geisteszustand? Welche Vorteile hat es, nicht mehr ganz jung zu sein? Mirjam Woggon und Udo Zepezauer wissen, wovon sie sprechen: Sie befinden sich selbst voll in der Mitte und zeigen mit Witz, Musik und Improvisation, dass das nahende Alter kein Grund ist, die Krise zu kriegen.



FR 04.08., 20 UHR

BLAU-WEISSE TAFEL mit den Mobilen Gentlemen

Ursprünglich aus Paris stammt das „Diner-en-blanc“. In Bretten wird eine Blau-Weiße Tafel, angepasst an die Farben des Brettener Wappens, Glanz in den Park bringen. Dekoration, Licht, Kleider der Gäste: alles Blütenweiß und himmelblau. Die Band Mobile Gentleman aus Karlsruhe sorgt mit stilvoller handgemachter Musik für die richtige Sommeratmosphäre.

SA 05.08., 20 UHR

SILENT DISCO 1 Sommernachtsparty, 2 Welten, 3x Musik
Die Silent Disco mit DJ Wildcut ist bunt, verrückt und sorgt für eine Menge Spaß! Jeder Gast kann einen Kopfhörer leihen und entscheidet dann, wann er welchen Musikkanal wie laut hören möchte. Je nachdem leuchtet der Kopfhörer in Neonfarben – blau, rot oder grün. Für die richtige Stimmung sorgt DJ Wildcut, der aus Bretten stammt und nun wieder in seiner alten Heimatstadt auflegt. Hier kennt man ihn unter seinem bürgerlichen Namen Peter Springer. Als DJ ist er in zahlreichen regionalen Clubs und für den SWR unterwegs. Auch auf Festivals legt er vor über 10.000 Gästen auf, wie zuletzt beim Happiness Festival. Die Besucher können sich auf eine Party mit Hits aus 4 Jahrzehnten freuen. Pro Kopfhörer werden 20 Euro Pfand erhoben, die wieder erstattet werden.

SO 06.08., 11:30 UHR

AMY SUE AND FRIENDS Musik und Picknick

Das Leben und sich selbst feiern, das ist das Motto von Amy SUE & friends. Vor allem nicht nachdenken, denn Musik und denken passt nicht! Dies zelebrieren Amy SUE & Friends bei jedem einzelnen Song auf der Bühne! Dabei bauen sie das Publikum spontan ins Programm mit ein. Ob Nina Chuba und Diana Ross – jeder Zuhörer wird mindestens bei einem Song in Erinnerungen schweigen und neue Erinnerungen gemeinsam mit Amy SUE & Friends erschaffen.



MO 07.08., 20 UHR

MONTAGSLESER - LESUNG UNTER BÄUMEN mit Marita und Dieter Schweigel

In lauschiger Atmosphäre präsentieren die Montagsleser Marita und Dieter Schweigel einen bunten Cocktail Guter-Laune-Geschichten. Humorvoll, ironisch, nachdenklich, abenteuerlich, skurril und lustig – von Elke Heidenreich über Mark Twain bis Axel Hacke, selbst eine Anekdote von Heinrich Böll wird mit von der Partie sein. Genießen Sie einen lauen Sommerabend im herrlichen Stadtpark bei einem guten Gläschen und lauschen Sie den literarischen Kostbarkeiten der Montagsleser!

DO 10.08., 20 UHR

NOTENLOS Das Wunschkonzert der Extraklasse

Zwei Typen, zwei Keyboards, zwei Stimmen und ein Abend voller Überraschungen: Bastian Pusch und Andreas Speckmann präsentieren ein Wunschkonzert der Extraklasse! Ein Wunschkonzert, das jedes Mal komplett anders klingt – ganz nach Lust, Laune und Kreativität des Publikums. Das ist nämlich nicht nur live dabei, sondern gestaltet den Abend interaktiv mit. Im Duett und im Duell improvisieren sich die beiden Ausnahmemusiker durch Klassik, Jazz und Pop. Ohne Playback, ohne Hilfsmittel und natürlich ohne Noten.



FR 11.08., 20 UHR

FUNKY VALENTINE'S Musik im Park

Bei den Funky Valentine's schart der Sänger und E-Gitarist Axel Schmid Profimusiker aus dem süddeutschen Raum um sich. Auf dem Programm stehen neben Eigenkompositionen und Songs von The Jimi Hendrix Experience, gefolgt von The Police, den Red Hot Chili Peppers und vielen mehr. Darüber hinaus werden Songs interpretiert, die man von einem Rocktrio nicht erwarten würde. Das Ganze funktioniert ganz leise und chillig, kann aber auch richtig rockig werden.

SO 13.08., 18 UHR

THE BLUESMEN Nach dem Blues ist Schluss



Die dienstälteste Brettener Band beendet den Sommer im Park mit einem bluesig chilligen Abend. Die Bluesmen haben sich seit über 30 Jahren dem Blues und Bluesrock verschrieben. Niemand spielt den Blues wie die Blueser aus Bredder: Jedem Song drücken die Bluesmänner ihren ganz eigenen musikalischen Stempel auf. Neben Helmut Markowetz an der Gitarre und Jogi Link an den Keyboards sorgen für den passenden Groove Samy Markowetz am Schlagzeug und Gerd Markowetz am Bass.

Familientage im Park

Mi 02.08., ab 15 Uhr



15 - 18:30 UHR

SPIEL- UND BASTELAKTIONEN

Am Familientag ist die Wiese zum Spielen freigegeben: Rollbretter, Jonglierkiste, Schwammwurfschleuder und mehr warten auf euch. In der Kreativecke darf nach Herzenslust gestaltet und gebastelt werden.

15 - 18:30 UHR

AUTOMAT - DIE POESIE-KABINE

Minilesungen mit dem Schriftsteller Jochen Weeber

Lust auf einen Minikrimi? Oder Gedichte? Eine Geschichte für Kinder? Der AUTOMAT, das ist eine charmant gestaltete Kabine, in der man direkt vom Schriftsteller eine persönliche Minilesung bekommt. Ähnlich wie bei einem Foto-Automaten, schiebt man zunächst einen Vorhang zur Seite und setzt sich hinein. Sobald die Münze eingeworfen wurde, kann es losgehen: eine Klappe öffnet sich, der Autor kommt zum Vorschein.

16 - 18:30 UHR

SKURRILE STRICKAKTION Stricken mit Frau Elfriede Peil

Eine zierliche Erscheinung ist sie, erfrischend feurig bleibt sie in Erinnerung: Frau Elfriede Peil, für die Stricken eine Herzensangelegenheit ist. Denn Stricken verbindet. Dank ihres robusten Charms gehen der bittersüßen Dame selbst Strickmuffel ins Garn. Ihre roten Strickzeuge sind ein Augenfang und laden zum Mitstricken ein.



17 UHR

CLOWNTHEATER - SCHÖNES SCHEITERN



Eine klar strukturierte Clownerin macht Urlaub am Strand. Scheinbar sieht alles ganz entspannt aus. Doch schafft sie es, tatsächlich baden zu gehen? Das Stück handelt vom Hinfallen und wieder Aufstehen, von Erwartungen und unseren Wirklichkeiten. Vom Wollen und nicht Erreichen. Kraftvoll und mit Herz, handgemacht und unerschrocken steigert sie sich in die schönsten Katastrophen.

Mi 09.08., ab 15 Uhr



15 - 18:30 UHR

SPIEL- UND BASTELAKTIONEN

Am Familientag ist die Wiese zum Spielen freigegeben: Rollbretter, Jonglierkiste, Schwammwurfschleuder und mehr warten auf euch. In der Kreativecke darf nach Herzenslust gestaltet und gebastelt werden.

16 UND 18:15 UHR

SPEKTAKEL DER KURIOSITÄTEN

Katharinas Schaubude

Attraktionen, Sensationen und Kuriositäten! Rund um einen alten Schaubuden-Wagen nimmt Katharina Witzers die staunenden Zuschauer mit auf eine Zeitreise zu den nostalgischen Jahrmärkten. Dabei erweckt sie nicht nur die kleinwüchsige und stimmungsgewaltige „Prinzessin Perla“ und die asiatische Papierreißkünstlerin „Ching Chang Fu“ zum Leben, sondern auch Kreaturen aus fremden Welten.



17 UHR

FAMILIENKONZERT MIT „DIRK UND WIR“

Die Kinder-Show-Band „DIRK und wir“ rund um Dirk Knauer begeistert seit 20 Jahren ein breites Publikum mit einer prall gefüllten musikalischen Wundertüte. Das Zusammenspiel zwischen seinen kleinen Sängern, der Band und Dirk bringt Witz, Charme und gute musikalische Unterhaltung live auf die Bühne.

Aktiv im Park

FR 04.08., 9 UHR

FITNESS-MIX MIT DER VHS Aktiv im Park

Effektives Ganzkörpertraining mit Spaßgarantie. Starten Sie aktiv in den Tag! Mit diesem Fitnessprogramm kräftigen wir Bauch, Beine, Arme, Po und Rückenmuskulatur und fördern unsere Koordination und Balance. Bitte mitbringen: Matte, Turnschuhe, Getränk und ein Handtuch.

DI 08.08., AB 11 UHR

SPORTTAG Aktiv im Park

Die Stadt Bretten erhält, gefördert vom Deutschen Olympischen Sportbund, eine Sportbox für den Stadtpark. Über die App BRETTEEN BEWEGT SICH (Infos: <https://sportbox.de/sportler/>) können, nach einer Registrierung, Sportgeräte im Park entliehen werden. Die Eröffnung findet um 11 Uhr im Stadtpark statt. Im Anschluss folgen Vorstellungen und Sportaktionen sowie Tipps und Tricks zur Nutzung der Sportbox. Weitere Infos zum Sporttag gibt es unter: www.bretten.de/SPORTTAG

DI 08.08., 19 UHR

YOGA MIT DER VHS Aktiv im Park

Yoga ist ein ganzheitlicher Weg, um Gleichgewicht zwischen Körper und Geist vor allem durch körperliche Übungen, Atemübungen und Meditation zu erreichen. Ein wesentliches Prinzip ist der Wechsel von Anspannung und Entspannung und statischen und dynamischen Abfolgen. Verspannungen können sich auflösen, das Herz-Kreislauf-System wird angeregt, das Nervensystem gestärkt. Bewusstes Atmen unterstützt uns hierbei. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, ein festes Sitzkissen und eine rutschfeste Matte.

FR 11.08., 9 UHR

QIGONG MIT DER VHS Aktiv im Park

Beim QiGong werden alle Übungen mit langsamen, meditativen Bewegungen und großer Achtsamkeit ausgeführt. Die Beweglichkeit wird verbessert, die Faszien und Muskeln sanft gedehnt. Der Schnupperkurs beinhaltet die Übungen „Acht Bewegungen der Wirbelsäule“ und gibt einen Einblick in Taiji QiGong. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung und Turnschuhe.

PROGRAMM AUF EINEN BLICK

Mi	02.08.	ab 15 Uhr 17 Uhr	Familientag im Park Clowntheater für die ganze Familie
Do	03.08.	20 Uhr	Comedy mit Mirjam Waggon und Udo Zepezauer
Fr	04.08.	09 Uhr 20 Uhr	Fitness-Mix mit der vhs Bretten Blau-Weiße Tafel mit Mobilen Gentleman
Sa	05.08.	20 Uhr	Silent Disco – 1 Sommernachtsparty, 2 Welten, 3x mehr Musik
So	06.08.	11:30 Uhr	Musik mit Amy SUE & Friends
Mo	07.08.	20 Uhr	Montagsleser – Lesung unter Bäumen
Di	08.08.	ab 11 Uhr 19 Uhr	Sporttag Yoga mit der vhs Bretten
Mi	09.08.	ab 15 Uhr 17 Uhr	Familientag im Park Familienkonzert mit DIRK & Wir
Do	10.08.	20 Uhr	Musikkabarett mit Notenlos
Fr	11.08.	09 Uhr 20 Uhr	QiGong mit der vhs Bretten Funky Valentine's
So	13.08.	18 Uhr	The Bluesmen

Tourist-Info Bretten

Melanchthonstr. 3,
75015 Bretten
07252 5837 10,
touristinfo@bretten.de
Mo-Do 9-18 Uhr
Fr+Sa 9-13 Uhr

Stadt Bretten
Bildung und Kultur
Untere Kirchgasse 9
75015 Bretten
kultur@bretten.de
www.erlebe-bretten.de



Bauerbach

Verunreinigung durch Hundekot
Immer wieder kommt es vor, dass bei der Ortsverwaltung Beschwerden über Verunreinigungen durch Hundekot eingehen. Derzeit verstärkt in der Bürgerstraße. Das Zurücklassen von Hundekot auf privaten und öffentlichen Flächen stellt ein großes Ärgernis für alle Betroffenen dar. Aus diesem Grund appellieren wir an die Vernunft der Hundeführer, abgelegten Hundekot unverzüglich zu beseitigen.

Büchig

Ortsverwaltung geschlossen
Die Ortsverwaltung Büchig ist vom 09.08. bis einschließlich 18.08.2023 geschlossen. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice der Stadt Bretten oder an die entsprechenden Fachämter der Stadtverwaltung.

Diedelsheim

Ortsverwaltung geschlossen
Die Ortsverwaltung ist vom 03.08.2023 bis einschließlich 25.08.2023 geschlossen. Am 28.08.2023 sind wir wieder zu den üblichen Sprechzeiten erreichbar. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice Tel. 07252/921-180 oder an die Fachämter im Rathaus.

Dürrenbüchig

Ortsverwaltung geschlossen
Die Ortsverwaltung Dürrenbüchig hat vom 16.08.23 bis 30.08.23 geschlossen. Am 16.08.2023 fällt auch die Sprechstunde des Ortsvorstehers Herr Kremser aus. Am 23. und 30.08.2023 findet die Sprechstunde des Ortsvorstehers von 17 - 19 Uhr statt. Wir bitten um Beachtung.

Gölshausen

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung
Die nächste Sprechstunde des Ortsvorstehers findet am Donnerstag, 14.09.2023, statt. Die Ortsverwaltung ist am 03.08.2023 geöffnet, am 10.08.2023 und am 17.08.2023 geschlossen. Ab dem 24.08.2023 sind wir wieder donnerstags von 15 Uhr - 18 Uhr für Sie da. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice oder die Fachämter der Stadt Bretten.

Neibsheim

Ortsverwaltung geschlossen
Die Ortsverwaltung Neibsheim bleibt vom Donnerstag, 10.08. bis einschließlich Donnerstag, 24.08.2023 geschlossen. Ab Montag, den 28.08.2023 sind wir zu den üblichen Sprechzeiten, montags u. dienstags von 9-12 Uhr und donnerstags von 15 - 18 Uhr, wieder für Sie da. In dringenden Fragen und Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice oder an die entsprechenden Fachämter im Rathaus Bretten.

Rinklingen

Rinklinger Senioren
Zu unserem Sommerfest auf dem Grillplatz am 16. August 2023, ab 14 Uhr, laden wir herzlich ein. Bei Kaffee und Kuchen und anschließendem Vesper wollen wir einen gemütlichen Nachmittag verbringen. Wir bitten um Anmeldung bis zum 14. August unter Telefon 07252/5611688 (B. Ehrensberger) oder der Ortsverwaltung 07252/9009842. Fahrdienst wird angeboten.

Ruit

Urlaub der Ortsverwaltung
Die Ortsverwaltung ist vom 07.08.2023 bis 25.08.2023 wegen Urlaub geschlossen. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice im Rathaus Bretten, Tel.: 07252/921180, oder an die zuständigen Fachämter. Ab dem 29.08.2023 sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da:
Di. 09:00 - 12:00 Uhr, Mi. 09:00 - 12:00 Uhr und Do. 15:30 - 18:30 Uhr.

FSJ an den Beruflichen Schulen

An den Beruflichen Schulen Bretten (BSB) besteht die Möglichkeit, vom 01.09.2023 -31.08.2024 ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) zu absolvieren. Angesprochen sind junge Menschen, die ihre Vollzeitschulpflicht erfüllt und das 27. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Idealerweise ist nach dem FSJ ein Lehramtsstudium oder eine Tätigkeit in der Schulsozialarbeit geplant, kann man doch während des FSJ die eigenen Berufswünsche in der Praxis prüfen und reflektieren. Das FSJ an den BSB bietet dabei die einmalige Chance, Einblicke hinter die Kulissen des Schulbetriebs zu bekommen. Weitere Informationen gibt es online unter www.bsb-bretten.de. (red)



Die neun zukünftigen Grundschülerinnen und Grundschüler ließen mit Leiterin Anja Speck Luftballons steigen, an die sie Karten mit ihren Wünschen für die anstehende Lebensphase geheftet hatten.

Foto: Marcel Winter/Stadt Bretten

Schulanfänger im Kindergarten Sonnenblume verabschiedet

Einen ganz besonderen Tag erlebten in der vergangenen Woche neun Schulanfängerinnen und Schulanfänger - denn es war ihr letzter im Städtischen Kindergarten Sonnenblume. Für den Abschied hatten sich die Leiterin Anja Speck und ihre beiden Kolleginnen Martina Gans und Inken Brötzmann etwas ganz Besonderes einfallen lassen, um die Erinnerung an die gemeinsame Zeit wachzuhalten. Jedes Kind erhielt einen Ordner mit den ganz besonderen Erlebnissen aus dem letzten Kindergartenjahr - vom Verkleiden an Fasching über die Ostereiersuche und den Besuch vom Nikolaus bis hin zu einem Ausflug in den Zoo. Nachdem die künftigen Grundschülerinnen und Grundschüler, die ab



Anja Speck und Martina Gans warfen ihre Schulanfänger symbolisch aus dem Kindergarten. Foto: Marcel Winter/Stadt Bretten

September auf die Grundschule Gölshausen, die Schillerschule oder die Hebelschule gehen werden, ganz offiziell von den Erzieherinnen "rausgeworfen" wurden, standen noch zwei schöne Aktionen auf dem Programm. Zunächst sangen die Kinder unter Beisein ihrer Eltern ein Lied: "Ich bin klasse, so wie ich bin. Ja ich schaff das, ich kriege das hin", hieß es darin. Das darf für jeden einzelnen auch das Motto für die bald beginnende Schulzeit sein. Zum Abschluss ließen die Schulanfängerinnen und Schulanfänger dann noch Ballons steigen, an die sie Wünsche für die anstehende Zeit in der Schule geheftet hatten. Nun beginnt für sie nach den großen Ferien ein ganz neuer Lebensabschnitt. (maw)

Baustellenbesichtigung der neuen KITA auf dem Mellert-Fibron-Gelände



In Beisein des Amtsleiters Bildung und Kultur, Bernhard Feiseisen (grüne Jacke), besichtige das Personal des Kindergartens Sonnenblume die zukünftige Arbeitsstätte. Der Umzug ist für August 2024 geplant.

Foto: Stadt Bretten

Mitteilungen aus den Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Evangelische Kirchengemeinde Bretten und Gölshausen
Mittwoch, 02.08.2023
19:00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in der Stiftskirche Bretten Pfr. Bönninger
Samstag, 05.08.2023
16:30 Uhr Kreuzkirche Taufgottesdienst Pfr. Bönninger
18:00 Uhr Altenheim Bretten Gottesdienst Pfr. Bönninger
Sonntag, 06.08.2023
09:30 Uhr Stiftskirche Gottesdienst Pfr. Bönninger

Stadtteil Büchig
Samstag, 05.08.2023
19:00 Uhr Gondelsheim Ev. Kirche Verabschiedung Pfr. Kammerer
Sonntag, 06.08.2023
Gondelsheim Ev. Kirche
Es findet kein Gottesdienst statt.

Stadtteil Diedelsheim
Sonntag, 06.08.2023
11:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe - Kollekte für Vernetzung der EKD-Auslandsgemeinden & Stärkung von Menschenrechten Pfrin. A. Czetsch

Dienstag, 08.08.2023
10:00 Uhr Treff für psychisch kranke Menschen im Gemeindezentrum

Stadtteil Dürrenbüchig
Sonntag, 06.08.2023
11:00 Uhr Gottesdienst - Kollekte für digitale Vernetzung der EKD-Auslandsgemeinden und für die Stärkung von Menschenrechten Dekanin U. Trautz

Stadtteil Neibsheim
Samstag, 05.08.2023
19:00 Uhr Gondelsheim Ev. Kirche Verabschiedung Pfr. Kammerer

Stadtteil Ruit
Sonntag, 06.08.2023
09:30 Uhr Kirche Gottesdienst Pfrin. Schwiderski
Dienstag, 08.08.2023
09:30 Uhr Gemeinderaum Krabbelgruppe 0 bis 3 Jahre

Stadtteil Sprantal
Sonntag, 06.08.2023
09:30 Uhr St. Wolfgang Sprantal Gottesdienst Pfrin. Czetsch

Katholische Kirche Kernstadt St. Laurentius
Mittwoch, 02.08.2023
19:00 Uhr Ev. Stiftskirche Ökumenisches Friedensgebet
Freitag, 04.08.2023
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba
Sonntag, 06.08.2023
10:30 Uhr Festgottesdienst zu Verklärung des Herrn Pfr. Maiba
Mittwoch, 09.08.2023
09:00 Uhr Festgottesdienst Pfr. Maiba

Pfarrgemeinde Bauerbach St. Peter
Samstag, 05.08.2023
08:00 Uhr Rosenkranzgebet - Mariengedächtnis
Mittwoch, 09.08.2023
08:30 Uhr Rosenkranzgebet
09:00 Uhr Festgottesdienst Pfr. Koippally

Pfarrgemeinde Büchig Hl. Kreuz
Donnerstag, 03.08.2023
18:30 Uhr Eucharistiefeier, im Anschluss findet dann Anbetung Pfr. Koippally

Samstag, 05.08.2023
18:30 Uhr Festgottesdienst zu Verklärung des Herrn Pfr. Koippally

Pfarrgemeinde Neibsheim St. Mauritius
Freitag, 04.08.2023
18:00 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Koippally
Sonntag, 06.08.2023
10:30 Uhr Festgottesdienst Pfr. Koippally

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)
Sonntag, 06.08.2023
10:00 Uhr Gottesdienst & Livestream; www.efg-bretten.de Philip Browne
Christusgemeinde Bretten, Evang. Gemeinschaftsverband A.B.
Samstag, 05.08.2023
19:30 Uhr Im Brückle 7, Jugendkreis (15 - 21 J.)
Sonntag, 06.08.2023
10:00 Uhr Im Brückle 7, Gottesdienst (mit Kinderprogramm)
14:30 Uhr Im Brückle 7, Bibelstunde
14:30 Uhr Ruit Bibelstunde in Bretten
14:30 Uhr Nußbaum Bibelstunde in Bretten

Liebnzeller Gemeinschaft Bretten, Gartenstr. 2 a
Sonntag, 06.08.2023
10:30 Uhr Gottesdienst mit ME in Wössingen
18.00 Uhr Gottesdienst in Großvillars
Jehovas Zeugen Versammlung Bretten
Videokonferenz - Anmeldedaten über 07252/5864066 jw-bretten@mailbox.org
Mittwoch, 02.08.2023
19:00 Uhr Nach Schätzen aus Gottes Wort graben und daraus lernen/Harte Arbeit trägt gute Früchte/Glücklich - für immer (jw.org)

Neuapostolische Kirche Gemeinde Bretten
Sonntag, 06.08.2023
09:30 Uhr Gottesdienst und Sonntagsschule für Kinder, Kaffeebar findet im Anschluss an den Gottesdienst statt
Mittwoch, 09.08.2023
20:00 Uhr Gottesdienst

Biblische Gemeinde Bretten
Am Hagdorn 5

Eltern-Kind-Treffen der Frühen Hilfen in Bretten

Der Eltern-Kind-Treff der Frühen Hilfen richtet sich an Eltern mit Kindern von 0-2 Jahren, findet monatlich statt und ist kostenfrei. Gemeinsam werden wir spielen, basteln und Zeit zum Austausch haben. Sie erfahren Interessantes zu den verschiedenen Entwicklungsphasen Ihres Kindes (z. B. Trotz, Windelabschied, Rituale, etc.) und erhalten Spiel- und Beschäftigungsanregungen. Die Themen können gerne durch Ihre Wünsche mitgestaltet werden.

Wann: monatlich am Dienstag von 14:30 - 16:00 Uhr

Wo: Raum der Begegnung, 1. OG, Bahnhofstr. 13/1, 75015 Bretten

Termine:

29.08.2023 Naturheilkunde für Kinder; Frau Mai (Heilpraktikerin)
26.09.2023 Spielekiste; Leandra Bock (Frühe Hilfen Landratsamt Karlsruhe)

07.11.2023 Rituale - Kinder im Alltag unterstützen und begleiten; Leandra Bock (Frühe Hilfen Landratsamt Karlsruhe)

05.12.2023 Anker in turbulenten Zeiten - Achtsamkeit und Selbstfürsorge für Eltern; Lisa Riedinger (Sozialpädagogin und Achtsamkeitstrainerin)

Anmeldung und weitere Informationen:

Leandra Bock (Frühe Hilfen, Landratsamt Karlsruhe)

E-Mail: leandra.bock@landratsamt-karlsruhe.de (red)

